NACHRICHTEN AG

21. März 2025

Durchbruch in Rostock: Umfassende Studie zu Armleuchteralgen veröffentlicht!

Ein neues umfassendes Werk über Armleuchteralgen, geleitet von Professor Schubert an der Universität Rostock, ist erschienen.

Rostock, Deutschland - Die Biologie und Bedeutung der Armleuchteralgen stehen im Fokus einer neuen umfassenden Publikation, die von einem Team von 70 Autoren unter der Leitung von Professor Hendrik Schubert von der Universität Rostock erstellt wurde. Das Referenzwerk trägt den Titel „Charophytes of Europe“ und umfasst mehr als 1.100 Seiten. Die Veröffentlichung stellt eine wertvolle Ressource für das Verständnis dieser wichtigen Algenart dar, die eine zentrale Rolle im Ökosystem Wasser spielt.

Armleuchteralgen, eine bedeutende Gruppe innerhalb der Algen, fungieren nicht nur als Habitatbildner für Jungfische und Kleinkrebse, sie tragen auch zur Stabilität von Gewässern bei, die unter Nährstoffeinträgen leiden. Diese Algen sind gute Bioindikatoren für den Gewässerzustand, was ihre Relevanz in der Umweltforschung unterstreicht. Die Autoren des neuen Werkes haben umfangreiche Analysen durchgeführt und diskutieren auch kontroverse Ansichten innerhalb der Forschungsgemeinschaft.

Forschung und Zusammenarbeit

Die Ergebnisse des Referenzwerks basieren auf der Zusammenarbeit europäischer Experten, die sich in der

Arbeitsgruppe Characeen an der Universität Rostock zusammenfanden, die 2004 gegründet wurde. Die Organisation des umfassenden Übersichtswerks war ein zentrales Projekt dieser Gruppe. Trotz fehlender spezifischer Projektfinanzierungen wurde die Arbeit durch die Leidenschaft der Forschenden und durch zahlreiche EU-, DFG-, BfN- und BMBF-geförderte Projekte unterstützt.

Einige Fragen, wie die Schutzmöglichkeiten für parthenogenetische Sippen, bleiben jedoch offen. Diese Aspekte werden im Rahmen des EU-geförderten Projekts ProParts an der Universität Rostock weiter untersucht.

Die Rolle der Algen im Ökosystem

Algen sind eine uralte Gruppe von Pflanzen, die im Wasser leben. Laut Oceanblog sind es vermutlich mehrere 100.000 Arten, die eine essentielle ökologische Rolle spielen, insbesondere bei der Erzeugung von atmosphärischem Sauerstoff. Algen lassen sich grob in zwei Gruppen unterteilen: Makroalgen und Mikroalgen.

Makroalgen, auch als Großalgen bekannt, sind gewöhnlich am Meeresgrund fest verwachsen und unterteilen sich in drei Hauptkategorien: Braun-, Rot- und Grünalgen. Währenddessen sind Mikroalgen nicht mit bloßem Auge erkennbar und bilden das Phytoplankton, das die Grundlage des Nahrungsnetzes im Meer darstellt.

Besonders bemerkenswert sind die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Algen: Einige Mikroalgen wie die Chlorella finden in Lebensmitteln und Kosmetika Verwendung, während Braunalgen wie der Zuckertang in der Lebensmittelindustrie als Geliermittel geschätzt werden.

Die Erkenntnisse aus dem neuen Werk ڙCharophytes of Europeڗ sind somit nicht nur für Wissenschaftler von Bedeutung, sondern fördern auch das Verständnis der ökologischen

Zusammenhänge in Gewässern und können zur Verbesserung des Gewässerschutzes beitragen. Diese Publikation ist ein wichtiger Schritt zur Bewahrung der Biodiversität und zur Förderung nachhaltiger Umweltpraktiken in Europa.

Details	
Ort	Rostock, Deutschland
Quellen	• www.uni-rostock.de • www.oceanblog.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de